



„ DocMorris-Mutter kauft Telemedizin-Anbieter

Laudert, 13.08.2020

Liebe Mitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Nachricht, dass DocMorris Mutter die Telemedizin -Anbieter kaufen will, sorgt unter den Apothekern für großes Aufsehen. Die Politik lässt dies offenbar kalt: Der FDP-Bundestagsabgeordnete Professor Andrew Ullmann sieht derzeit „keinen politischen Handlungsbedarf“.

Unser Mitglied Joachim Dörr hat wie folgt reagiert:

Guten Tag Herr Dr. Ullmann,

als Parteimitglied und mittelständischer Unternehmer bin ich entsetzt über die milde Reaktion der FDP und damit von Ihnen.

Man kann wohl nur aus dem Glashaus Berlin soweit weg von der Realität sein, daß man bereit ist den Zusagen zu glauben, Telemedizin wird keine automatische Weiterreichung von E-Rezepte an die zur Gruppe gehörenden Online Apotheken geben. Eine solche Zusicherung durch DocMorris oder Telemedizin ist das Papier nicht wert auf dem es zusagt wurde. Was wäre sonst der Sinn der Übernahme. Man will sich ganz klar einen Vorteil verschaffen.

DocMorris und Shop-Apotheke bedienen ausschließlich den deutschen Markt. Da fragt man sich wieso die Politik zulässt, daß durch fragwürdige Rx-Rabatte das Überleben der deutschen Apotheken leichtfertig aufs Spiel gesetzt wird.

Ihre Aussage es bestehe kein politischer Handlungsbedarf und Sie wollen das politisch beobachten. Es tut mir leid sagen zu müssen, blauäugiger kann man nicht vorgehen.

NEM Verband mittelständischer
europäischer Hersteller und
Distributoren von Nahrungs-
ergänzungsmitteln & Gesund-
heitsprodukten e.V.

Sitz des NEM-Verbandes:
Horst-Uhlig-Straße 3
D-56291 Laudert
Telefon +49 (0) 6746 / 80298 - 20
Telefax +49 (0) 6746 / 80298 - 21
E-Mail info@nem-ev.de

BANKVERBINDUNG:
KSK Rhein-Hunsrück
Konto 6 619 449
BLZ 560 517 90
IBAN: DE98 5605 1790 0006 6194 49
BIC: MALADE51SIM

VORSTAND IM SINNE
DES § 26 BGB:
Manfred Scheffler
Präsident

STEUERNUMMER: 22/654/1934/2
Finanzamt Koblenz
VEREINSREGISTER: VR 20187
Amtsgericht Koblenz
Umsatzsteuer-ID-Nr.:
DE 270736306



Die FDP Politik sollte eine Politik für den Mittelstand sein, aber es wird eine Politik für "kapitalgesteuerte Konzerne aus dem Ausland" gestützt, die gegen den Mittelstand gerichtet ist.

Als mittelständisches Unternehmen, das Apotheken beliefert und in Gesprächen immer mehr feststelle, die Apothekerschaft fühlt von der FDP im Stich gelassen. Die FDP verprellt ohne Not eine wichtige Gruppe, die zu den Wählern der FDP gehörte, sich jedoch immer mehr abwendet. Erst durch den Beschluss das Mehrbesitzverbot abzuschaffen und jetzt das milde Verständnis für die Übernahme von Telemedizin durch DocMorris.

Beides schadet den Apotheken und deren mittelständischen Zulieferern. Denn es wird sich immer mehr auf einige kapitalgesteuerte Konzerne verdichten, die auch nur mit den grossen Herstellern verhandeln und kleinere Mittelständler keine Chance mehr haben. Wenn das FDP Politik ist, dann richtet sie sich gegen den Mittelstand und dann frag ich mich, wer soll die FDP dann noch wählen. Das Ergebnis sind die miserablen Umfragewerte.

Der Treppenwitz ist, eine Abgeordnete der Linken hat sich gegen die Verschmelzung der beiden Unternehmen ausgesprochen und somit im Interesse des Mittelstandes.

Um auch weiter aktiv in für die FDP einzutreten zu können, muss ganz deutlich die Unterstützung der FDP für den Mittelstand sein und nicht gegen ihn. Denn Mittelstands Politik ist aus letztlich verbraucherfreundlich. Kapitalgesteuerte Konzerne sind nur Verbraucher gewinnungsfreundlich aber in den Zielen nicht Verbraucher freundlich.

Mit freundlichen Grüßen

Joachim Dörr

Als Parteimitglied und ebenso mittelständischer Unternehmer schließe ich mich den Ausführungen von Herrn Joachim Dörr vollumfänglich an. Der gesamte Vorstand unseres Unternehmerverbandes sieht es im Übrigen genauso.

Was ist los mit der FDP?

Manfred Scheffler

Präsident des NEM e.V.

NEM Verband mittelständischer europäischer Hersteller und Distributoren von Nahrungsergänzungsmitteln & Gesundheitsprodukten e.V.

Sitz des NEM-Verbandes:
Horst-Uhlig-Straße 3
D-56291 Laudert
Telefon +49 (0) 6746 / 80298 - 20
Telefax +49 (0) 6746 / 80298 - 21
E-Mail info@nem-ev.de

BANKVERBINDUNG:
KSK Rhein-Hunsrück
Konto 6 619 449
BLZ 560 517 90
IBAN: DE98 5605 1790 0006 6194 49
BIC: MALADE51SIM

VORSTAND IM SINNE
DES § 26 BGB:
Manfred Scheffler
Präsident

STEUERNUMMER: 22/654/1934/2
Finanzamt Koblenz
VEREINSREGISTER: VR 20187
Amtsgericht Koblenz
Umsatzsteuer-ID-Nr.:
DE 270736306